

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr 61.

Dresden, am 14. März

1892.

#### Einundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. März 1892.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 492—495. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A, Capitel 16 des Staatshaushaltsetats 1892/93, den Etat der Staatseisenbahnen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Acker mann eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr 6 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Thümmel, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe Meusel und Dr. Diller, Geh. Finanzräthe von Kirchbach und Dr. Ritterstädt, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Acker mann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 492.) Die Erste Kammer übersendet beglaubigte Abschrift des königl. Decrets vom 8. März 1892, den Schluß des gegenwärtigen Landtages betreffend.

Präsident Acker mann: Ich bitte, das Allerhöchste Decret zu verlesen. (Geschicht.)  
(Mittheil I. R. 1. Bd. S. 329, Reg.-Nr. 1161.)

Ich ersuche die Deputationen, hiernach mit ihren Arbeiten sich einzurichten.

(Nr. 493.) Bericht der Rechenschaftsdeputation über das königl. Decret Nr. 29, den Bericht über die Verwaltung der Landes-Brandversicherungsanstalt in den Jahren 1889 und 1890 betreffend.

Präsident Acker mann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 494.) Protokollextract der Ersten Kammer über das königl. Decret Nr. 31, den Bau mehrerer Secundärbahnen betreffend.

Präsident Acker mann: An die Finanzdeputation B zur anderweiten Berichterstattung abzugeben.

(Nr. 495) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Frau Josepha von Carlowitz in Falkenhain und Genossen, die Errichtung einer Apotheke in Falkenhain betreffend.

Präsident Acker mann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Wir treten in die heutige Tagesordnung ein. Einziger Gegenstand derselben ist: Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Capitel 16 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, den Etat der Staatseisenbahnen betreffend.

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

L. U. Decrete 2. Bd. Nr. 2. Cap. 16.

(Bericht d. Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.:

L. U. Berichte d. II. R. 2. Bd. Nr. 146.)

Berichterstatter ist der Herr Vicepräsident Georgi!

Ich eröffne die Generaldebatte. Wünscht der Herr Berichterstatter zur Generaldebatte zu sprechen? Es ist nicht der Fall.

Das Wort hat der Herr Abg. Niethammer!

Abg. Niethammer: Meine Herren! Wir haben für unsern diesjährigen Eisenbahnbericht einen neuen Berichterstatter, nachdem wir viele Jahre hindurch einen auf diesem Gebiete bewährten und erfahrenen Berichterstatter gehabt haben. Ich glaube constatiren zu dürfen, daß es unserm Berichterstatter gelungen ist, uns ein recht anschauliches Bild über die Bewegung, die Verhältnisse, Bedürfnisse und Wünsche unseres Betriebes zu verschaffen, (Sehr richtig! rechts.)